

## **Protokoll der ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung**

Freitag, 2. Dezember 2011, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bekanntmachung: Durch Publikation in den Amtsanzeigern Nr. 44 vom 3.11.2011 und Nr. 48 vom 1.12.2011.

Vorsitz: Der Gemeindepräsident, Peter Santschi

Protokoll: Der Gemeindeschreiber, Markus Zingg

Stimmzähler: Rudolf Wäfler

Anwesende Stimmberechtigte: **29**

Organisationsreglement und Stimmregister, letzteres 337 Stimmberechtigte zählend, liegen auf. Nachdem gegen die Art der Einberufung dieser Versammlung keine Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende die Versammlung als beschlussfähig und eröffnet.

### **Verhandlungen**

#### 1. Genehmigung der Statuten des neuen Feuerwehrverbandes Region Murten

Erika Hirsbrunner eröffnet dieses Traktandum und erklärt, dass die im Jahr 2006 ins Leben gerufene Regio-Feuerwehr (Vertragslösung) insbesondere im Bereich Administration nicht befriedigen konnte.

Claudio Mignot (Kdt der Feuerwehr Murten) erläutert die Gründe die zu einer Verbandslösung geführt haben. Dies sind vorab die enorm erhöhten Vorgaben der beiden Kantone Freiburg und Bern. Auch die Gefahren sind heute anders als früher und die Verfügbarkeit der Personen ist nicht mehr gewährleistet. All diese Tatsachen führen dazu, dass eine einzelne Gemeinde die Vorgaben der Gebäudeversicherung heute nicht mehr erfüllen kann. Die einmaligen Kosten für den Einkauf des erforderlichen Materials belaufen sich für Münchenwiler auf rund Fr. 17'000.--. Dazu kommen die jährlichen Betriebsbeiträge von ca. Fr. 39'000.--. Ein Alleingang käme einerseits wesentlich teurer und wäre andererseits personalmässig gar nicht erfüllbar.

Hans Ulrich Marti stimmt den überzeugenden Argumenten von Herrn Mignot zu.

Die Versammlung beschliesst einstimmig dem Feuerwehrverband Region Murten beizutreten und genehmigt die vorliegenden Statuten.

#### 2. Genehmigung des Voranschlages 2012; Festsetzung der Steueranlage, der Liegenschaftssteuern und der Hundetaxe

Die Verwaltungsrechnung 2012 rechnet mit Einnahmen von Fr. 1'403'900.00 und Ausgaben von Fr. 1'442'600.00. Dies ergibt einen Aufwandüberschuss von Fr. 38'700.00. Die Steueranlage sinkt durch die Verschiebungen im FILAG (Finanz- und Lastenausgleich) um 0.09 Steuerzehntel. Christoph Hügli erläutert die grössten Abweichungen zum Budget 2011. Insbesondere das neue FILAG führt zu neuen Kostenberechnungen in den Bereichen Bildung, Verkehr und Finanzen. Der prognostizierte Aufwandüberschuss von

Fr. 38'700.-- entspricht 3.5 % des vorhandenen Eigenkapitals.

Hans Ulrich Marti fragt nach den beiden Positionen in der Investitionsrechnung Ortsplanung und GEP. Diese werden voraussichtlich im nächsten Jahr der Gemeindeversammlung vorgelegt.

Die Versammlung genehmigt den Voranschlag 2012 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 38'700.00 bei einer Steueranlage von 1.50, einer Liegenschaftssteuer von 1.2 ‰ und einer Hundetaxe von Fr. 50.-- einstimmig.

3. Wahlen: 1 Mitglied des Gemeinderates

Frau Marianne Schwab hat als Gemeinderätin per 31.12.2011 demissioniert. Der Gemeinderat schlägt der Versammlung Frau Priska Marti vor. Da von den Anwesenden keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird die Wahl von Priska Marti mit Applaus bestätigt.

4. Verschiedenes

a) P. Santschi verabschiedet folgende Personen und dankt ihnen für die geleisteten Dienste zum Wohle der Gemeinde:

Ernst Morgenegg (46 Jahre Ackerbauleiter)

Ursula von Niederhäusern (17 Jahre Stimm- und Wahlausschuss)

Marianne Schwab ( 9 Jahre Gemeinderat)

Schluss der Versammlung 21.15 Uhr

Der Präsident:

Der Sekretär: